

PRESSEINFO

Holger Bonin wird wissenschaftlicher Direktor des IHS

- Verhandlungen über IHS-Leitung abgeschlossen
- IHS holt Ökonomen mit internationaler Reputation nach Wien
- Holger Bonin tritt seine Funktion am 1. Juli 2023 an

(Wien, 16.02.2023) Die Verhandlungen zur Nachbesetzung der wissenschaftlichen Leitung des Instituts für Höhere Studien (IHS) sind erfolgreich abgeschlossen. Mit Holger Bonin holt das IHS einen renommierten deutschen Ökonomen und erfahrenen Institutsleiter von Deutschland nach Wien. Prof. Dr. Holger Bonin wird seine Funktion am 1. Juli 2023 antreten. Er folgt Prof. em. Dr. DI Klaus Neusser nach, der das Institut seit Mai 2022 interimistisch leitete.

"Holger Bonin bringt hervorragende Voraussetzungen mit, um die Reputation des IHS auf nationaler und internationaler Ebene voranzutreiben und die Forschungsarbeit am Institut weiterzuentwickeln. Gemeinsam mit Generalsekretärin Julia Studencki steht dem Institut für die kommenden Jahre ein stabiles, hochprofessionelles Führungsteam vor, das für Exzellenz in der Forschung und moderne, effiziente Verwaltung steht", sagt IHS-Präsident Franz Fischler.

Holger Bonin war zuletzt Forschungsdirektor des IZA Institute of Labour Economics in Bonn, eines der forschungsstärksten wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsinstitute Europas mit dem weltweit führenden Netzwerk in der Arbeitsökonomie, und Iehrt als Professor für Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik an der Universität Kassel. Unter seiner Führung entwickelte sich das IZA zu einer viel gehörten, unabhängigen Stimme in der wissenschaftlichen Politikberatung.

Dem Leitgedanken des IHS "Forschung, die zählt" folgend, wird der designierte wissenschaftliche Direktor das Profil des Instituts weiter schärfen und die wissenschaftliche Exzellenz weiter ausbauen: "Das IHS hat durch seine methodisch innovative angewandte Forschung und Beratung, seine gelebte Interdisziplinarität und sein Engagement für den herausragenden Nachwuchs ein unverwechselbares und starkes Profil. Mit gezielter internationaler Vernetzung, festem Engagement zur Erschließung der Daten der öffentlichen Hand und Verwaltung und scharfem Fokus auf die großen gesellschaftlichen Herausforderungen können wir das Institut noch leistungsfähiger, auf der Forschungslandkarte global noch sichtbarer und für die politischen Diskurse in Österreich und Europa noch relevanter machen", so Holger Bonin.

Kurzvita

Holger Bonin ist Professor für Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik, ab 2016 war der Ökonom Forschungsdirektor des IZA Institute of Labor Economics in Bonn. Die Forschung von Holger Bonin ist empirisch ausgerichtet und befasst sich insbesondere mit den Auswirkungen von Digitalisierung und demografischem Wandel auf die Beschäftigung und die Anforderungen im Berufsleben, sowie mit der Wirksamkeit sozialpolitischer Instrumente, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarkt- und Familienpolitik. Holger Bonin engagiert sich stark in der wissenschaftlich basierten Politikberatung. Er ist Mitglied des Expertenbeirats zum Fachkräftemonitoring des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, war von 2019–2022 Mitglied der von der Deutschen Bundesregierung berufenen Expertenkommission Forschung und Innovation und gehörte der Unabhängigen Expertenkommission für den 2. Gleichstellungsbericht der Bundesregierung an. Holger Bonin ist optiertes Mitglied des wirtschaftspolitischen Ausschusses, des sozialpolitischen Ausschusses und des bevölkerungswissenschaftlichen Ausschusses im Verein für Socialpolitik (VfS).

Download: Pressefotos, © Martina Berger

Rückfragen: Melanie Gadringer, Pressesprecherin, Leitung Communication & Events T: +43 677 64111767, gadringer@ihs.ac.at